

„Ich bin die Auferstehung und das Leben“

(Joh 11,25)

Im Glauben an die Auferstehung verstarb

Pfarrer i. R. Johannes Underbrink

Geboren am 27. April 1928 in Beesten

Zum Priester geweiht am 20. Dezember 1952

Gestorben am 7. August 2021

Pfarrer Underbrink war von 1973 bis zu seinem Ruhestand 1997 Pfarrer der St.-Johannis-Gemeinde in Glandorf und ab 1990 auch Pfarrer von St. Marien in Schwege.

In diesen Jahren war er in den Gemeinden voller Leidenschaft tätig, renovierte u.a. die St.-Johannis-Kirche und setzte seine Ideen durch verschiedene andere bauliche Maßnahmen um, die unterschiedliche Generationen bis heute nutzen.

Johannes Underbrink lebte als zugewandter Seelsorger, der Menschen in allen Lebenslagen begleitete. Die Öffnung der Kirche durch das Zweite Vatikanische Konzil ermutigte ihn in seinem Dienst. Sein tiefer Glaube an einen liebenden und begleitenden Gott war sein Lebensmotto bis zum Ende seines Lebens.

*„Ich lege die Vergangenheit in Gottes barmherzige Hände,
aber auch die Zukunft.“*

(Pfr. Underbrink)

Für sein umsichtiges Engagement, sein fürbittendes Gebet und seine motivierenden Ideen sind wir ihm sehr dankbar.

Im Gebet und in der Hoffnung auf ein Leben bei unserem himmlischen Vater bleiben wir verbunden.

Stephan Höne

Pfarreiengemeinschaft Glandorf/Schwege

Sophia Brandmann

Pfarrgemeinderat Glandorf/Schwege

Dieter Hagedorn

Kirchenvorstand Glandorf

Norbert Siemann

Kirchenvorstand Schwege

Wir feiern das Auferstehungsamt am Sonntag, dem 29. August 2021, um 10.15 Uhr in der St.-Johannis-Kirche in Glandorf.